

10. Fachkongress des IT-Planungsrates am 9. und 10. März 2022 im Saarland

Verwaltung für das 21. Jahrhundert –
einfach, agil, digital, krisenresilient

Herzlich willkommen!

Das OZG als treibende Kraft in der Verwaltung – wie geht es jetzt weiter?

Ernst Bürger & Björn Bünzow
Bundesministerium des Innern und für Heimat

Das OZG als treibende Kraft in der Verwaltung



Größtes Modernisierungsprogramm der Verwaltung seit Bestehen der Bundesrepublik



Erstes Digitalisierungsprogramm dieses Umfangs über Bund-Länder-Grenzen hinweg



Nutzerinnen und Nutzer stehen erstmals so zentral im Fokus



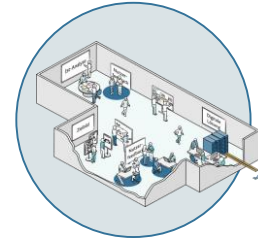
Etablierung neuer Formen der föderalen Zusammenarbeit

Das OZG als Impulsgeber für neue Ansätze in der Verwaltung

Nutzerzentrierung & agile Methoden



Neue Modelle der Zusammenarbeit



Infrastruktur & Basisdienste



Beschreibung

- Einsatz von **Digitalisierungslaboren** als agile Methode zur Realisierung der **Nutzerzentrierung**
- **Großer Erfolg bereits digitalisierter Leistungen** durch Ausrichtung der Leistungen an den Lebenslagen der Nutzenden

- Pionier-Rolle bei **Weiterentwicklung der Bund-Länder-Beziehungen** durch neu geschaffene Strukturen
- Neue Ansätze & Formen der Zusammenarbeit als Grundvoraussetzung für **flächendeckende Leistungen**

- Bereitstellung **gemeinsamer OZG-Infrastrukturen von Bund, Ländern und Kommunen** wie z. B. der Basisdienste
- Verknüpfung von Verwaltungsservices in einem **übergreifenden Portalverbund**

Erfolgsbeispiel

Nutzerzahlen BAföG Digital:
Seit Start Ende 2020 ist Zahl der Online-Anträge auf >22.000 angestiegen

Digitalisierungsprogramm Föderal:
Zusammenarbeit von Ländern und fachlich zuständigen Bundesressorts bei der Themenfeldarbeit

Nutzerzahlen Nutzerkonto Bund:
Marke von 100.000 Anmeldungen im Februar 2022 überschritten

Das OZG als Wegbereiter für einen nachhaltigen Transformationsprozess

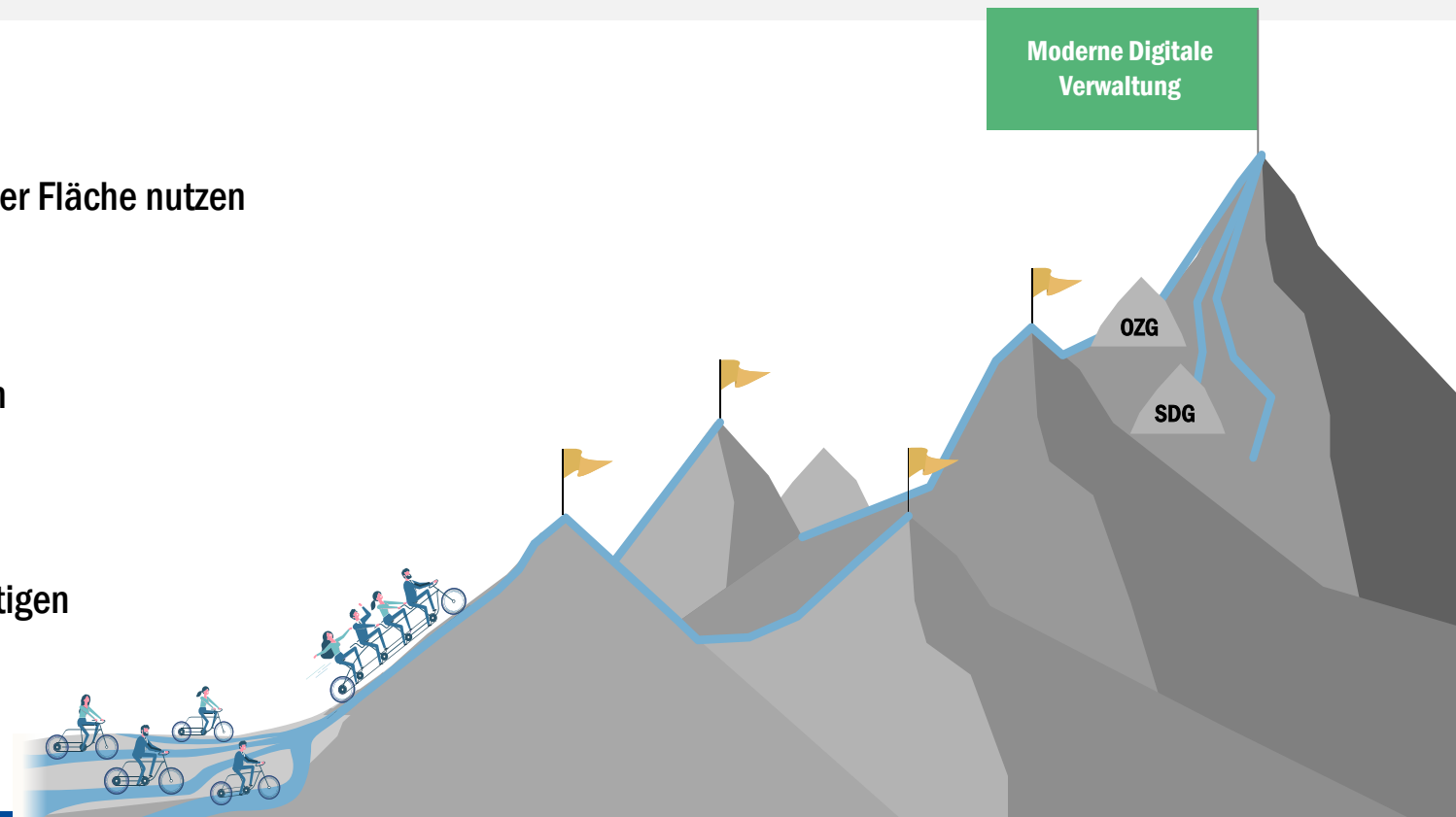


Ziel:
Digitale Verwaltung

Wir werden die Verwaltungsdigitalisierung in einen kontinuierlichen Prozess überführen, der uns über 2022 hinaus noch viele Jahre begleiten wird.

Nächste Schritte

- Konjunkturpaket-Mittel für Digitalisierungsprojekte in der Fläche nutzen
- „OZG 2.0“ – OZG-Folgegesetz voranbringen
- Fokus verstärkt auf **Nutzung und Nutzerakzeptanz** setzen
- **Digitale Verwaltungsleistungen** in die Fläche bringen
- **Gemeinsame OZG-Infrastrukturen** ausbauen und verstetigen
- **Agile Methoden** breiter und besser nutzen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Haben Sie Fragen?

SAARLAND



IT-Planungsrat

Diese Präsentation von Ernst Bürger & Björn Bünzow ist lizenziert unter
[„Creative Commons Namensnennung 4.0 International Public License \(CC BY 4.0\)“](#)

Bitte beachten:

Die zur Verfügung gestellte PowerPoint-Master-Datei und die im Master integrierte Bilddatei sind urheberrechtlich geschützte Werke. Die für die Veranstaltung „10. Fachkongress des IT-Planungsrates im Saarland“ zur Verfügung gestellte PowerPoint-Master-Datei richtet sich ausschließlich an die teilnehmenden Referent/inn/en / Teilnehmer/innen des Kongresses und darf nur im Rahmen dieser Veranstaltung verwendet werden. Eine Weitergabe an Dritte, eine Veröffentlichung oder eine Weiterverbreitung, insbesondere auch im Internet, ohne die Zustimmung des Urhebers / der Urheberin ist nicht erlaubt.